

Statistischer Bericht

C II 2 – j / 07

┌ Ernteberichterstattung über Gemüse
und Erdbeeren
im **Land Brandenburg**
2007

Endgültiges Ergebnis

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35 F
Tel. 0335 560 2322
Fax 0335 560 2160
cornelia.schulz@statistik-bbb.de.

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39-444
Fax: 0331 39-418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

C II 2 – j / 07

© **Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**
Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: jährlich

Preis

Print-Version: 6,00 EUR
Excel-Version: 16,00 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Seite

Methodische Hinweise

4

1 Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland 2007

5

2 Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren unter Glas 2006 und 2007

7

Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), geändert durch Artikel 210 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407), werden in den Monaten Juni, August und Oktober Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge bei Gemüse und Erdbeeren vorgenommen.

Seit 2006 wurde auf eine Unterteilung zwischen frühen und späten Gemüsearten verzichtet. Außerdem wurden neue Gemüsearten in die Berichterstattung aufgenommen, so dass eine Vergleichbarkeit der Daten mit früheren Ergebnissen nur eingeschränkt möglich ist. Für Kulturen, deren Anbau in Brandenburg eine untergeordnete Rolle spielt, wurden Bundesdurchschnittserträge verwendet.

Die Schätzung erfolgt durch repräsentativ ausgewählte Berichterstatter (Betriebe) im Land Brandenburg, die Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf anbauen.

Bei der Schätzung der Hektarerträge wird die marktfähige Ware (Frischmarkt- und Industrieware) berücksichtigt und zwar unabhängig davon, ob diese tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht.

Der vorliegende Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse über Anbau und Ernte von Freilandgemüse sowie von Gemüse unter Glas im Jahr 2007.

Bei Gemüse unter Glas handelt es sich um Gemüse, welches in feststehenden und beweglichen Gewächshäusern bzw. Frühbeeten und Wanderkästen mit Eindeckung aus Glas, festen oder flexiblem Kunststoff gebaut wird. Zu den Gewächshäusern zählen auch alle begehbaren Folientunnel.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1 Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland 2007

Gemüseart	Anbaufläche	Hektarertrag	Erntemenge
	Hektar	Dezitonnen	Tonnen
Kohlgemüse	298	382,7	11 419
Blumenkohl	30	150,7	452
Brokkoli	4	93,0	42
Chinakohl ¹⁾	0	455,8	7
Grünkohl	10	121,5	116
Kohlrabi	59	188,0	1 117
Rosenkohl	14	69,5	94
Rotkohl	113	524,2	5 944
Weißkohl	60	583,1	3 512
Wirsing	8	178,0	136
Blattgemüse ²⁾	147	149,4	2 198
Eichblattsalat ³⁾	8	108,3	88
Eissalat ³⁾	18	237,1	418
Endiviensalat ¹⁾	1	329,2	23
Feldsalat	5	31,8	16
Kopfsalat ³⁾	10	193,7	193
Lollo Salat ³⁾	10	153,8	150
Radicchio ¹⁾	1	231,6	14
Römischer Salat (Romana-Salat)	1	95,0	10
Rucolasalat	2	78,9	14
Sonstige Salate	6	128,4	72
Spinat	87	138,0	1 200
Stängelgemüse	2 693	49,7	13 390
Rhabarber	12	96,2	118
Spargel (im Ertrag)	2 681	49,5	13 270
Stauden-/Stangensellerie ¹⁾	0	408,9	2
Wurzel- und Knollengemüse	1 127	354,2	39 903
Knollenfenchel	2	164,2	28
Knollensellerie	59	332,7	1 962
Meerrettich	26	82,6	216
Möhren/Karotten	769	414,2	31 837
Radies	8	89,7	71
Rettich	1	187,9	21
Rote Rüben (Rote Bete)	262	220,1	5 768
Fruchtgemüse	873	532,2	46 470
Einlegegurken	606	665,3	40 314
Schälgurken	131	335,6	4 398
Speisekürbisse	119	122,7	1 457
Zucchini	12	232,2	270
Zuckermais	6	52,5	30

1 Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland 2007

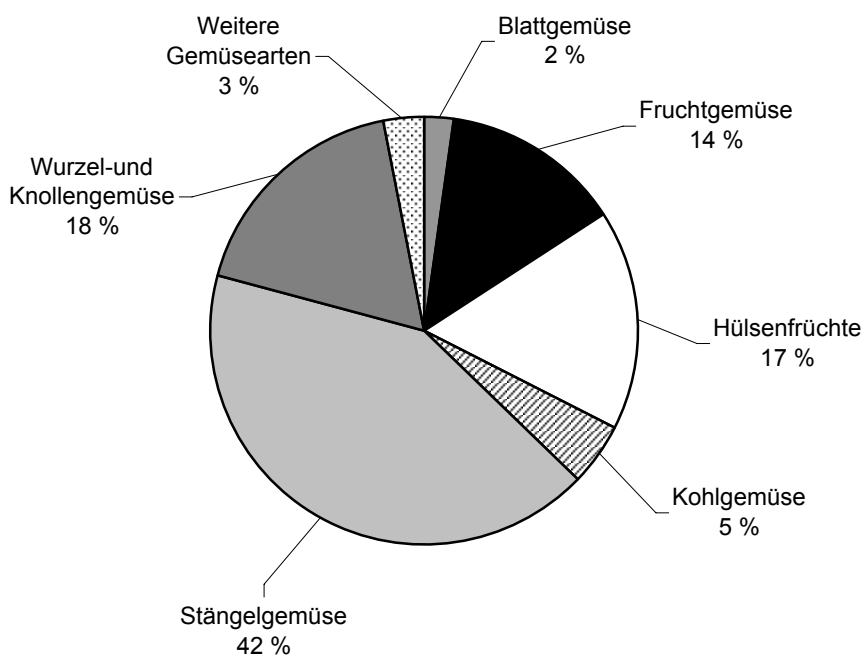
Gemüseart	Anbaufläche	Hektarertrag	Erntemenge
	Hektar	Dezitonnen	Tonnen
Hülsenfrüchte	1 056	48,9	5 168
Buschbohnen	318	97,0	3 088
Dicke Bohnen ¹⁾	0	76,0	3
Stangenbohnen (auch Prunk- oder Feuerbohnen) ¹⁾	0	219,9	2
Frischerbsen	737	28,2	2 075
Weitere Gemüsearten	196	251,8	4 931
Bundzwiebeln	5	116,6	55
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	66	228,1	1 498
Petersilie	8	54,5	43
Porree	90	347,0	3 122
Schnittlauch ¹⁾	1	244,9	24
Sonstige Gemüsearten	27	71,0	189
Gemüsearten insgesamt (ohne nicht im Ertrag stehenden Spargel und Chicorée)	6 390	x	123 479
Erdbeeren	348	36,9	1 285

1) Bundesdurchschnitt

2) ohne Chicoree

3) grün- u. rotblättrige Sorten

Anteile der Gemüseartengruppen 2007



2 Anbau und Ernte von Gemüse und Erdbeeren unter Glas 2006 und 2007

Gemüseart	Durchschnitt 2001 - 2006	2006	2007	Veränderung 2007 gegenüber	
				Durchschnitt 2001 - 2006	2006
Anbaufläche					
		Hektar		Prozent	
Feldsalat	1,13	1,31	1,29	+ 14,3	- 1,5
Gurken	6,70	6,42	6,03	- 10,0	- 6,0
Kohlrabi	1,80	1,66	1,58	- 12,0	- 4,6
Kopfsalat	1,10	1,09	0,88	- 20,5	- 19,2
Paprika	1,67	1,68	1,76	+ 5,7	+ 4,7
Radies	0,49	0,60	0,85	+ 73,6	+ 43,0
Rettich	.	0,05	0,02	.	- 61,5
Tomaten	15,52	16,24	15,81	+ 1,9	- 2,6
sonstige Arten	6,44	8,80	8,18	+ 26,9	- 7,0
Insgesamt	34,90	37,85	36,41	+ 4,3	- 3,8
Erdbeeren	2,78	2,68	5,50	+ 97,9	+ 105,3
Hektarertrag					
		Kilogramm / Quadratmeter		Prozent	
Feldsalat	0,91	0,80	0,87	- 4,9	+ 8,7
Gurken	24,99	23,16	20,13	- 19,4	- 13,1
Kohlrabi	3,42	3,53	2,98	- 12,9	- 15,6
Kopfsalat	2,74	2,50	2,56	- 6,6	+ 2,4
Paprika	5,34	2,64	2,33	- 56,3	- 11,7
Radies	1,88	2,17	1,50	- 20,2	- 30,9
Rettich ¹⁾	.	4,40	4,13	.	- 6,1
Tomaten	20,95	24,48	22,20	+ 6,0	- 9,3
sonstige Arten	1,51	0,76	0,95	- 37,1	+ 25,0
Erdbeeren	.	2,27	2,96	.	+ 30,4
Erntemenge					
		Dezitonnen		Prozent	
Feldsalat	104	105	113	+ 8,7	+ 7,1
Gurken	16 742	14 868	12 142	- 27,5	- 18,3
Kohlrabi	616	586	472	- 23,4	- 19,5
Kopfsalat	303	271	225	- 25,8	- 17,2
Paprika	889	444	410	- 53,8	- 7,6
Radies	92	130	128	+ 38,7	- 1,2
Rettich	.	24	9	.	- 63,8
Tomaten	32 520	39 749	35 102	+ 7,9	- 11,7
sonstige Arten	973	669	777	- 20,2	+ 16,2
Insgesamt	52 242	56 847	49 378	- 5,5	- 13,1
Erdbeeren	.	608	1 627	.	+ 167,7

1) Bundesdurchschnitt